

metallnachrichten

Für die Beschäftigten der Firma Behr in der Region Mühlacker

Nr. 04 – 8. Februar 2008

Zukunftsinvestitionen für Behr: Am Dienstag, 12. Februar, werden die Verhandlungen fortgesetzt

Noch keine Einigung!

Liebe Kolleginnen
und Kollegen,

bei der Verhandlung am 7. Februar um die geplanten Zukunftsinvestitionen für die Standorte Mühlacker, Pforzheim und Vaihingen konnte noch keine endgültige Einigung erzielt werden.

Nach sieben Stunden Verhandlung haben wir uns einem möglichen Verhandlungsergebnis weit angenähert. Das war nur durch die zahlreiche Unterstützung bei der gestrigen Mitarbeiterinformation möglich. Dafür gilt es, danke zu sagen!

Jedoch: Es gibt immer noch eine Kluft – zwischen dem was einerseits die Geschäftsleitung fordert und andererseits IG Metall und Betriebsrat verantworten können.

Chance auf Einigung

Beide Seiten sehen eine Chance, eine Einigung zu erzielen.

Die Verhandlungen wur-



Großes Interesse: Die Behr-Belegschaft informiert sich über den Verhandlungsstand

den unterbrochen, um den Verhandlungsstand in den Gremien zu bewerten.

Am Dienstag, den 12. Februar, 9 Uhr, werden die Verhandlungen fortgesetzt.

Betriebsrat und IG Metall sind der festen Hoffnung, dass wir im Interesse für die Zukunft

● der Standorte und

● der Arbeitsplätze in der Region unseren Teil dazu beigetragen haben, dass die Zukunftsinvestitionen hierher kommen.

Jetzt liegt es an der Geschäftsleitung, ihren Teil dazu beizutragen.

Nach unseren Berechnungen gibt es keine Lücke mehr zwischen Forderung des Unternehmens

und Angebot von IG Metall und Betriebsrat. Die Geschäftsleitung errechnet eine Differenz von 0,4 Prozent der gesamten Personalkosten.

Am kommenden Dienstag muss die Unternehmensleitung sich zu den Standorten bekennen und das Angebot der Interessenvertretung annehmen. Ein Scheitern der Verhandlungen wäre niemandem mehr vermittelbar!